

## **Datenschutzhinweise zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung um einen Ausbildungsplatz an der Berufsfachschule für Logopädie**

Im Folgenden informieren wir Sie nach § 15 des Gesetzes über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) über die Erhebung personenbezogener Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens zur Ausbildung als staatlich geprüfte Logopädin/Logopäde.

1. Verantwortlich für die Datenerhebung:

<b>Caritas-Schulen gGmbH</b>	Postanschrift: Herrnstraße 3, 97070 Würzburg Telefon: 0931 386 660 00 E-Mail: <a href="mailto:info@caritas-schulen.de">info@caritas-schulen.de</a>
------------------------------	--

2. Unseren Datenschutzbeauftragten können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Datenschutz extern; Caritasverband für die Diözese Würzburg e.V.	Postanschrift: Franziskanergasse 3, 97070 Würzburg Telefon: 0931 386 66717 E-Mail: <a href="mailto:datenschutz-extern@caritas-wuerzburg.de">datenschutz-extern@caritas-wuerzburg.de</a>
--	---

3. Zweck der Datenerhebung ist es, eine rechtmäßige Prüfung Ihrer Bewerbung im Rahmen des Bewerbungsverfahrens vollziehen zu können. Hierfür speichern wir alle von Ihnen uns zur Verfügung gestellten Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung. Auf Basis der im Rahmen der Bewerbung übermittelten Daten prüfen wir, ob Sie zum Bewerbungsgespräch als Teil des Auswahlverfahrens eingeladen werden können. Sodann erheben wir im Falle von grundsätzlich geeigneten Bewerberinnen und Bewerbern bestimmte weitere personenbezogene Daten, die für die Auswahlentscheidung wesentlich sind. Wird Ihnen ein Ausbildungsplatz angeboten, werden Sie gesondert über die im Rahmen der Ausbildung zu erhebenden personenbezogenen Daten informiert.

Rechtsgrundlagen für die Datenerhebung und die Datenverarbeitung sind § 6 Abs. 1 Buchst. c KDG.

4. Soweit Ihre persönlichen Daten elektronisch verarbeitet und gespeichert werden, erfolgt der technische Betrieb unserer Datenverarbeitungssysteme durch SoCura als Auftragsdatenverarbeiter.

5. Ihre innerhalb des Bewerbungsverfahrens gewonnenen personenbezogenen Daten vernichten wir im Falle einer nicht erfolgreichen Bewerbung oder bei Rücknahme dieser nach dem 31.12. des jeweiligen Kalenderjahres der Bewerbung. Wird ein Ausbildungsvertrag geschlossen, so werden Sie gesondert über die dann geltenden Regelungen zum Umgang mit Ihren persönlichen Daten, insbesondere hinsichtlich der Anlage von Schülerakten, informiert.

6. Weiterhin möchten wir Sie über die Ihnen zustehenden Rechte nach der KDG informieren:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (§ 17 KDG).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (§ 18 KDG).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. (§ 19, 20 und 23 Abs. 1 KDG)
- Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt. Das Beschwerderecht kann insbesondere bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat des Aufenthaltsorts oder des Arbeitsplatzes der betroffenen Person oder des Ortes des mutmaßlichen Verstoßes geltend gemacht werden. Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

<b>Datenschutzstelle Kapellenstraße 4 80333 München</b>	Telefon: 089 2137 1796 E-Mail: <a href="mailto:JJoachimski@eomuc.de">JJoachimski@eomuc.de</a> <a href="http://www.erzbistum-muenchen.de/ordinariat/generalvikar/datenschutzstelle">www.erzbistum-muenchen.de/ordinariat/generalvikar/datenschutzstelle</a>
---	--

Sollten Sie von Ihnen oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die o. g. Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Wird während des Bewerbungsverfahrens die Löschung der Bewerbungsdaten begehrt, wird dies als Rücknahme der Bewerbung gewertet.